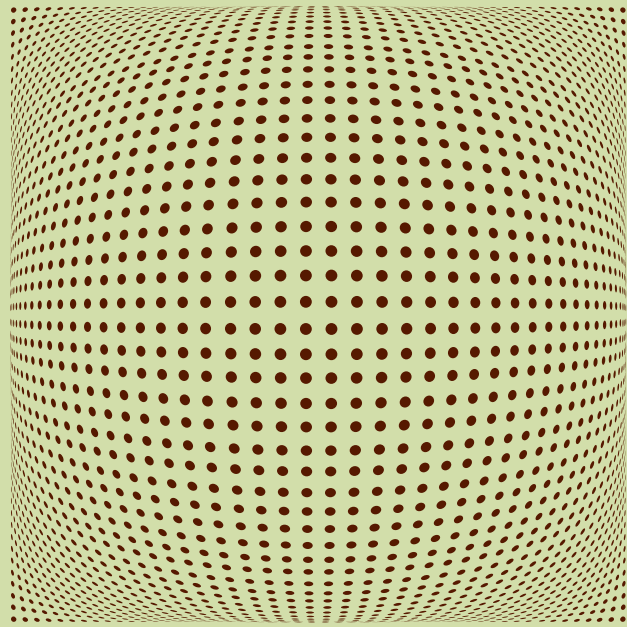


Lookbook Vol. 1



L'IMAGE

PASSION IN HAIR

„Kopflöse können sich
nicht behaupten.

(Manfred Hinrich)

Impressum

L'IMAGE GmbH

Salurner Straße 2

D 86356 Neusäß

PHONE +49 (0)821 455 970 0

FAX +49 (0)821 455 970 22

E-MAIL hello@limage.de

WEB limage.de

„Das Traum-Trio von L'IMAGE!“

Das ist der Leitsatz für unsere neuen Damenköpfe. Nach einer langen Auswahl-, Änderungs- und Produktionszeit haben wir nun unser Sortiment noch einmal deutlich erweitert.

Zwei Yak-Haar-Köpfe, die durch ihr schneeweißes Haar bestechen und ein grauhaariger Kopf im angesagten Grannylook sind nun bei uns an Bord! Auch ein neuer Herrenkopf mit Bart ist bereits unter dem Namen „Max“ in unserer L'IMAGE-Familie dabei. Ein zweiter ohne Bart folgt in den nächsten Monaten. Sein Name ist „Andreas“. Wir sind wirklich sehr stolz auf unsere neuen Jungs und Mädels. Für die Präsentation und Markteinführung der neuen Produkte wollten wir uns etwas Innovatives überlegen, etwas, das es bisher in dieser Form noch nicht gab und mit Beauty UND Education zu tun hat! So entstand die Idee für unser erstes Lookbook.



Mit dem Lookbook von L'IMAGE möchten wir Euch unsere vier neuen Trainings- und Championköpfe vorstellen, Inspirationen bieten und Verwendungszwecke aufzeigen. Auch unsere brandneuen Pflegeprodukte haben ein Plätzchen im Lookbook erhalten! Begleitet werden die Artikel von nützlichen Tipps, interessanten Anwendergeschichten und tollen Interviews! Ein riesengroßes Dankeschön an alle Beteiligten - Ihr seid der Hammer! Viel Spaß beim Blättern, Nacharbeiten und Entdecken! Ich freue mich schon jetzt auf eine zweite Ausgabe- nun wissen wir ja, wie es geht, Ich hoffe, Sie stimmen mir zu!?!

Alles Liebe,

A handwritten signature in black ink that reads "Adina Bürger". The signature is written in a cursive, flowing style.

Adina Bürger

Granny

Grey Mohawk

- 1** Das angefeuchtete Haar wird mit hitze-reaktivem Öl vorbereitet und mit einer Strukturbürste getrocknet. Der Oberkopf wird vom höchsten Punkt der Augenbraue rechts und links nach hinten bis zum Atlasknochen konvex spitz zulaufend abgeteilt. Der Oberkopfbereich wird zu einem Zopf zusammengefasst.
- 2** Der Nackenbereich wird zu einem Zopf zusammengefasst. Der Zopf am Oberkopfbereich wird gelöst und mit dem Toupierkamm Volumen-Mousse aufgetragen - 5cm vom Ansatz ab, nicht in die Längen.
- 3** Die Oberkopf-Partie wird mit der Rundbürste geföhnt. Für ein maximales Volumen die Haare in einem stark überzogenen Winkel föhnen, Passeé für Passeé.
- 4** Eine Flechtlotion wird mit beiden Händen auf das Haar aufgetragen, um das Flechten zu erleichtern.
- 5** Vom Vorderkopf nach hinten weg einen französischen Zopf flechten dabei ca. 3 cm vom Kopf abstand halten.
- 6** Zopf bis zum Ende hin flechten.
- 7** Fertig geflochtenen Zopf um den Haargummi der Nackenpartie drehen und mit einer Nadel befestigen.
- 8** Den Zopf zwirbeln und mit einer Haarklammer befestigen.
- 9** Finish mit Haarspray. Nach Belieben kann der Zopf am Oberkopf noch aufgezogen werden.

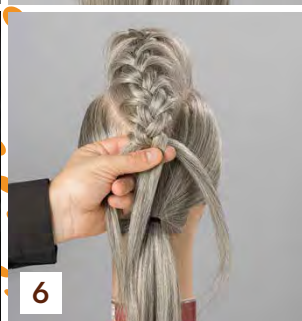
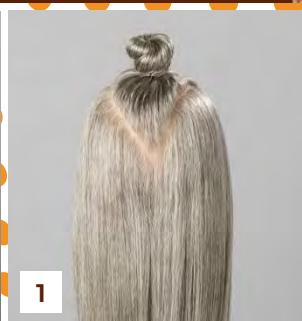


Marco Arena

Das Besondere am L'IMAGE-Kopf Granny sind die grauen Haare. Die Farbe Grau ist aktuell wahnsinnig relevant. Denn graue Haare sind kein Zeichen für Alter, sondern stehen heute für Fashion!

Es wurden folgende Produkte für diese Technik verwendet:

- 1** REDKEN Stay High 18
- 2** REDKEN Triple Take 32
- 3** REDKEN Braid Aid 03
- 4** REDKEN diamond oil
- 5** Marco Arena Tools bulk.comb
- 6** Marco Arena Tools road.brush



Das Interview

Was war das Wichtigste, das du von deinen Eltern mit auf den Weg bekommen hast?

Wenn du 10 Euro verdient hast, kannst du 5 Euro ausgeben, aber 5 Euro sollst du sparen.

Ist dir schon einmal ein Haarexperiment so richtig in die Hose gegangen?

Während meiner Ausbildung ist es mir tatsächlich schon einmal passiert, dass ich eine Farbtube verwechselt habe. Die Kundin war dann braun statt blond. Das war eine riesengroße Katastrophe.

Was gibst du deinen Azubis/Mitarbeitern auf den Weg für eine erfolgreiche Karriere als Friseur?

Um heute als Friseur erfolgreich zu sein, reicht es nicht mehr, einen Haarschnitt oder eine Haarfarbe gut umzusetzen. Es ist inzwischen viel wichtiger zu wissen, was es mit dem Thema Mode auf sich hat, wie ich Kunden inspirieren und optimal verändern kann. Aber auch das Thema Zuhören ist sehr wichtig, um ein erfolgreicher Friseur in der Zukunft zu sein.

Wo ist dein Revier? Vor oder hinter der Bühne?

Wenn ich etwas Tolles habe, was ich mit den Kollegen teilen kann, dann bin ich auch gerne auf der Bühne und lass es richtig krachen, weil es mir Spaß macht, Mode und Fashion zu zeigen. Aber hinter der Bühne zu arbeiten und bei großen Events backstage dabei zu sein, ist für mich ein großes Learning, das mich immer wieder begeistert.

Du wirst von vielen Seiten als Profi bezeichnet. Fühlst du dich selber auch so?

Es ist immer schön, wenn man als Profi bezeichnet wird, aber oft fühle ich mich gar nicht so. Wenn ich das Internet durchforste und sehe, wer irgendwas Cooles gemacht hat, Tutorials über geile Techniken sehe oder jemanden, der Wettbewerbsfrisieren macht, habe ich jeden Tag wieder den Anreiz dazu, noch perfekter und besser in dem zu sein, was ich tue.

Was macht für dich die L'IMAGE-Köpfe so besonders und wieso liebst du diese Marke?

Ich liebe L'IMAGE, weil sie am Puls der Zeit sind. Sie haben verstanden, wie Köpfe in der Neuzeit aussehen müssen, damit man die Menschen dort draußen begeistern und emotionalisieren kann. Ich bemerke Jahr für Jahr, wie sich diese Marke weiterentwickelt und Revolutionen auf den Markt bringt, die es mir als Friseur und Trainer spielend leicht machen, meine Seminarteilnehmer und Mitarbeiter weiter zu entwickeln.

Vita

Marco Arena

Marco Arena ist eine bekannte Größe in der Friseurbranche. Er hat sich als Artist auf zahlreichen Fashion Shows, VIP-Events und Magazinshootings international einen Namen gemacht. Dabei hat Marco Arena seine Arbeit zum Hobby gemacht - Styling ist für ihn alles. Er führt einen eigenen REDKEN-Salon, entwickelt Friseurzubehör und jettet als Trainer und Stylist von Event zu Event um die ganze Welt. Seine ausgefallenen und topaktuellen Trendfrisuren begeistern Stars, Fashionredakteure und Frauen weltweit.



ABC

Der Trainingsköpfe

A - Ausbildung

Ein Trainingskopf gehört zu jeder Friseurausbildung. Welche Trainingskopf der Richtige ist, hängt nicht vom Ausbildungsjahr ab, sondern davon, was geübt werden soll: Dauerwelle wickeln, Wasserwelle legen, Haare färben oder Haarschnitte mit verschiedenen Schneidetechniken. Mit der richtigen Schnittrihenfolge und einer ordnungsgemäßen Pflege kann ein Trainingskopf ein ganzes Ausbildungsleben lang halten.

B - Blondieren

Als Material für Blondierungen wird Blondierpulver oder Blondiergel +H₂O 2 1,5% (maximal 3%) empfohlen. Vor dem ersten Färben bietet sich immer eine Blondierwäsche an, die bei allen Trainingsköpfen möglich ist. Aber Achtung: Immer daran denken, dass die Haare bereits chemisch behandelt und aufgehellte wurden.

C - Championköpfe

Die Championköpfe sind speziell für nationale und internationale Wettbewerbe konzipiert. Sie sind von dem OMC (Organisation mondiale coiffure) zertifiziert. Die Championköpfe haben ein Schulerteil und einen größeren Kopfumfang.

D - Dauerwelle

Das Haar der L'IMAGE-Köpfe lässt sich mit jeder handelsüblichen Dauerwelle umformen. Die Dosierung entspricht strapaziertem oder coloriertem Haar. Die Einwirkzeit soll soft und kurz sein. Bei der Wickelwahl eignet sich eine Wickelstärke größer, als es dem gewünschten Ziel entspricht. Als Fixiermittel kann eine Schnellfixierung verwendet werden. Proteinhaarköpfe sind aufgrund ihrer Hitzeempfindlichkeit nicht für Dauerwellen geeignet.

E - Echthaar

L'IMAGE verwendet echte Haare, da sie genauso zu Bearbeiten sind wie das Haar der Kunden. Überdies lassen sich nur mit echtem Haar natürliche Schneide-, Umformungs- und Färbetechniken erarbeiten. Das menschliche Echthaar kommt aus Indien, China und Europa.

F - Färben

Alle Köpfe mit Ausnahme der Proteinhaarköpfe sind zum Färben geeignet. Vor dem ersten Färben empfiehlt sich eine leichte Blondierwäsche. Die Einwirkzeiten der Haarfarben betragen ohne Wärme maximal 50 Minuten. Es sind alle Auftrags- und Strähntechniken möglich. Die Haare lassen sich mit den gängigen Oxidationshaarfarben und Direktziehern färben. Das Auffrischen der Haarfarbe ist am besten mit Tonspülungen möglich.

G - Großbestellungen

Ab einem Warenwert von 500 Euro gibt L'IMAGE 5 Prozent Rabatt, ab 1.000 Euro Warenwert 7 Prozent Rabatt und ab 2.000 Euro 10 Prozent Rabatt. Ab einem Warenwert von 500 Euro ist die Lieferung versandkostenfrei.

H - Handarbeit

Ein L'IMAGE-Kopf wird zum großen Teil handgefertigt. Zuerst werden die Haare chemisch vorbehandelt und veredelt. Beim Veredeln wird das Haar in eine saure Chlorlösung getaucht, die Cuticula wird teilweise oder ganz entfernt, damit das Haar soweit verdünnt ist, dass es in seiner Stärke europäischem Haar entspricht. Danach werden sie in ausgewählten Farbtiefen aufblondiert und gebündelt. Zwei bis drei Haare werden pro Stich per Hand in den Kunststoffkopf implantiert, anschließend mit PU-Schaum aufgefüllt. Zum Schluss wird das Make-Up mit Airbrush per Hand aufgesprüht.

I - Indien

Das Echthaar der L'IMAGE-Köpfe kommt hauptsächlich aus Indien. Dort lassen sich Frauen ihre teils knielangen Haare in Tempeln abrasieren, um sich den Schutz und die Gnade ihrer Gottheit zu erbitten. Die Haare werden anschließend gesammelt und in Produktionsstätten weltweit verkauft. Es gibt jedoch auch Köpfe mit chinesischem oder europäischem Echthaar.

J - Jet-Set

Auch 2016 ist L'IMAGE bei einigen Friseurfachmessen direkt vor Ort. Dort finden die Kunden die gesamte Produktpalette und haben so die Möglichkeit, das Produkt in die Hand zu nehmen und sich selbst von der hohen Qualität zu überzeugen. L'IMAGE ist am 5./6. März 2016 auf den TOP HAIR Trend & Fashion Days in Düsseldorf und am 16./17. Oktober auf der Haare in Nürnberg.

K - Know-how

Die Produktpalette ist speziell auf die Anforderungen im Friseurhandwerk ausgerichtet. Die Mitarbeiter, die zum Teil auch aus der Friseurbranche kommen, können die Kunden von L'IMAGE fachgerecht beraten.

L - Läuse am Übungskopf

Oft wird gefragt, ob ein Trainingskopf von Nissen befallen ist, da sich am Haar weiße kleine Partikel befinden. Das sind jedoch lediglich Überreste des PU-Schaums, die ganz einfach ausgekämmt werden können. Dadurch, dass die Haare des Trainingskopfes weder eine Cuticula noch Blut besitzen, können sich Nissen nicht an den Haaren einnisten oder dort überleben.

M - Make-Up

Alle L'IMAGE-Köpfe sind geeignet, um Make-Up aufzutragen. Dafür wird das ursprüngliche Make-Up mit Nagellackentferner entfernt. Als Ersatz für Lippenstift eignet sich Nagellack. Für die Augen können Eyeliner Lischatten verwendet, zum Fixieren des Make-Ups kann Haarspray verwendet werden.

N - Neue Haare auf dem Kopf

Nachdem die Haare in den Kopf implantiert wurden, wird der Kopf mit PU-Schaum aufgefüllt. Dadurch ist es nicht möglich, die Haut zu lösen und neue Haare zu implantieren.

O - OMC Siegel

Alle Championköpfe sind mit dem OMC Siegel zertifiziert. Daher sind sie für alle nationalen und internationalen Wettbewerbe geeignet. Zusammen mit den beweglichen Ohren, Wirbeln, zwei bis drei Haaren pro Stich und einem sehr natürlichen Aussehen werden sie besonders gen in der Ausbildung, im Training, in der Industrie und vor allem für Wettkämpfe verwendet.

P - Proteinhaar

Proteinhaar wird aus einem Sojabohneneiweiß-Nylongemisch gewonnen. Es eignet sich gut für Schnitttechniken und Hochsteckfrisuren. Es darf jedoch nur bis maximal 120°C erhitzt werden. Es lässt sich bedingt dunkler colorieren, jedoch nicht heller färben, blondieren oder dauerwellen.

Q - Qualitätsunterschiede

Das indische Echthaar ist bereits von vornherein etwas feiner als das chinesische Haar. Dennoch wird bei beiden Haarsorten die äußerste Schuppenschicht – die Cuticula – chemisch abgelöst. Das europäische Haar wird auch grundbehandelt. Die Cuticula wird hier allerdings nicht abgelöst. Die ursprüngliche Haarfarbe bleibt bestehen, dadurch gibt es leichte Farbunterschiede bei den europäischen Echthaarköpfen.

R - Rote oder blaue Fäden

Die einzelnen Haarbüschel werden mit roten und blauen Fäden zusammengehalten. Beim Implantieren der einzelnen Haare kann es passieren, dass diese Fäden mit eingestochen werden. Sie können einfach herausgezogen oder abgeschnitten werden.

S - Stative

Die Stative von L'IMAGE sind für alle gängigen Trainings- und Championköpfe konzipiert. Dabei gibt es Stative in jeder Preis- und Gewichtsklasse. So können bereits kleine, handliche und sehr leichte Tischstative verwendet werden, aber auch schwere und sehr standfeste Bodenstative. Je nachdem, ob im Stehen oder im Sitzen gearbeitet wird, gibt es ein dazu passendes Stativ.

T - Trainingsköpfe

Die L'IMAGE-Trainingsköpfe sind für viele Bereiche geeignet. Während der Ausbildung können dort sämtliche Schneide- Färbe- und Föntechniken erlernt werden. Sie finden Anwendung bei Seminaren, an denen neue Schnitt- und Farbtrends präsentiert werden. Auch auf Laufstegen kommen die Trainingsköpfe zum Einsatz, denn sie stehen Modell für die Artisten, die die Models auf dem Laufsteg stylen.

U - Unterrichtsmaterialien

Aus der langjährigen Zusammenarbeit mit Berufsschulen, Innungen und Verbänden wissen wir, was im Schulbetrieb wichtig ist. Schulische Belange fließen in die Herstellung der Trainingsköpfe ein. Bei L'IMAGE gibt es Informationsmaterial über Haarsorten und -arten sowie zur Entstehung und Produktion von Trainingsköpfen. Außerdem geht L'IMAGE gerne auf Wünsche bezüglich Sonderanfertigungen ein.

V - Vorbereitung

Vor dem ersten Gebrauch wird der Haargummi entfernt, falls vorhanden. Die Trainingsköpfe sind nach einer Haarwäsche sofort einsatzbereit. Der Kopf sollte ausschließlich in Fallrichtung der Haare gewaschen werden. Beim ersten Durchkämmen der Haare ist ein erster leichter Haarausfall unbedenklich. Vor jedem weiteren Gebrauch immer eventuell vorhandenes Haarspray und Stylingreste ausbürsten.

W - Wettbewerbe

Kurzhaarige Championköpfe eignen sich für Schnitt- und Föhnwettbewerbe, langhaarige Championköpfe für Hochsteckfrisuren. Weißhaarige Championköpfe lassen sich ausgezeichnet einfärben. Die Herrenchampionköpfe sind für sämtliche Wettbewerbe geeignet. Auch für Make-up-Wettbewerbe hat L'IMAGE Kosmetikköpfe im Angebot, die ungeschminkt sind.

X - Xpress

Sollte eine Bestellung einmal ganz dringend sein, so ist das kein Problem. Neben dem Standardversand mit der DPD von 1-2 Werktagen innerhalb Deutschlands gibt es gegen Aufpreis auch einen Expressversand. So kommt die Lieferung schon ab dem nächsten Werktag um 8 Uhr an.

Y - Yak-Haar

Yak-Haar ist hochwertiges Rinderhaar, welches hauptsächlich vom Bauch der chinesischen Rinderart Yak gewonnen wird. Das Rinderhaar ist bereits weiß und muss daher nicht aufwändig blondiert werden. Daher ist es weniger geschädigt und sorgt zusätzlich mit seiner hellen Farbe für besonders brillante Farbergebnisse.

Z - Zubehör

Zu den L'IMAGE-Köpfen gibt es reichlich Zubehör, die die Arbeit an den Trainingsköpfen erleichtern. Mit den Stativen können die Köpfe so befestigt werden, dass alle Arbeiten leicht ausgeführt werden können. Haarteile und Tressen können optimal am Trainingskopf eingearbeitet werden. Die speziell entwickelten Pflegeprodukte bereiten das Haar optimal auf anstehende Friseurarbeiten vor und garantieren eine lange Lebensdauer des Trainingskopfes.

Mina

Gentle Woman

- 1 Super Skinny Serum als Schneidehilfe auf das Haar auftragen. Horizontale Abteilung, Oberkopfbereich wird an der Hutlinie separiert.
- 2 Vertikale Abteilung, Stufung, 90° Kammhaltung, mit der Kopfrundung mitgehen, dünne Abteilung.
- 3 Über den ganzen Hinterkopf arbeiten, jeweils von der Mitte des Hinterkopfes nach vorne zum Schläfenbereich (Länge ca. 2cm).
- 4 Sternförmige Abteilung am Hinterkopf, am höchsten Punkt des Kopfes (Wirbelbereich), vertikale Schnittlinie, in Verbindung zum Hinterkopf.
- 5 Verbinden des Wirbelbereichs zum Vorderkopfbereich Längenzunahme nach vorne, Schnittlinie im natürlichen Fall ohne Abhebung.
- 6 Länge vom Wirbelbereich in Verbindung zum Vorderkopfbereich übernehmen auf Länge der Nasenspitze, Längenzunahme nach vorne.
- 7 Nach dem Styling Point-Cut-Technik anwenden, Slicing-Technik und Konturen ausarbeiten.
- 8 Farbe mit Pinsel und Kamm oder Freihandtechnik auftragen (Rechteck und versch. Dreiecke eingesetzt) Seiten- und Hinterkopfbereich, Stirnbereich. Im Nackenbereich 1 Teil schwarz, 2 Teile beige yo cond Farbconditioner zur Pigmentierung. Restlicher Oberkopfbereich: 3 Teile marron, 1 Teil violett yo cond Farbconditioner abwechselnd mit schwarz-beige, Einwirkzeit 3-5 Minuten, dann ausspülen.
- 9 Latte Emulianten von Kemon auf das feuchte Haar auftragen, trocken föhnen und den Pony mit der Rundbürste, danach mit dem Glätteisen bearbeiten. Nach Bedarf mit Effilierschere ausdünnen. Glanz gebendes Gel zum Finish von Villa Lodola Liber Gloss Gel, Spray Wachs (Paul Mitchell).

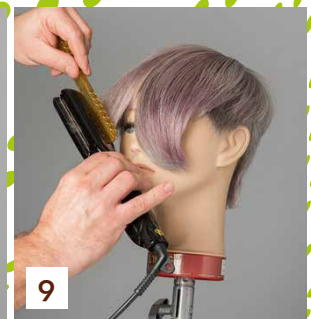


Daniel Fischer

Das Haar der L'IMAGE-Köpfe lässt sich super mit thermischen Geräten behandeln. Mina ist mit ihrer hellen Haarfarbe perfekt geeignet, damit sich Pastell-Colorationen einwandfrei entfalten können, hier kann kreativ mit Farbe gearbeitet werden. Trotz der hellen Haarfarbe ist das Haar in einem einwandfreien Zustand, es ist faszinierend, wie sich diese Haare bearbeiten lassen.

Es wurden folgende Produkte für diese Technik verwendet:

- | | |
|---|---|
| 1 Paul Mitchell - Spray Wachs Styling | 5 Kemon - YoCond beige |
| 2 Paul Mitchell - Super Skinny Serum | 6 Kemon - YoCond marron glace |
| 3 Kemon - Villa Lodola Aqua Neroli Mist | 7 Kemon - YoCond Schwarz |
| 4 Kemon - Villa Lodola Lucens | 8 Kemon - YoCond violett Latte Emolliente |



Das Interview

Gibt es noch Herausforderungen, denen du dich stellen musst?

Jede neue Kollektion, jede Prüfung und jeder Kunde sind nur ein paar der Herausforderungen, denen wir uns täglich stellen müssen.

Auf welche Tätigkeit in deinem Beruf würdest du gerne verzichten?

Ich versuche ständig, den Anteil der Dauerwellen an Kundinnen so gering wie möglich zu halten – denn darauf kann jeder verzichten.

Wie haben dich deine Eltern auf deinem Karriereweg unterstützt?

Sie haben immer gesagt „Egal was du machst, wir halten zu dir!“.

Was bringst du deinen Mitarbeitern als Erstes bei?

Have Fun at Work!! Wer das lebt und sich das verinnerlicht, wird seine Ziele auch erreichen.

Was ist für dich ein Trend?

Die Kombination aus textiler Mode, Straßenbild und Kreativität.

Was ist für dich das Besondere an der Arbeit mit L'IMAGE-Köpfen?

Die Köpfe sind sehr gut in der Proportion, dadurch lassen sich die Haare in Schnitt, Form und Farbe real bearbeiten.

Vita

Daniel Fischer

Daniel Fischer hat sich von einem Friseurazubi zu einem deutschlandweit bekannten Trainer gemauert. 1992 begann er seine Ausbildung im Familienbetrieb, schloss gleich seinen Meister an und kletterte Schritt für Schritt die Karriereleiter hoch. Angefangen hat es 1997 mit seiner Position als Herrenfachleiter im LIV Sachsen. Es folgte die Aufnahme ins Paul Mitchell-Team, für das er seit Jahren als national hoch angesehener Trainer arbeitet. Seinem Willen und seiner Leidenschaft verdankt er es, dass er inzwischen sogar Mitglied des Plattform Artist Club ist. Seit letztem Jahr ist Daniel Fischer als Master Associate für die Wild Beauty AG zuständig. Sein Karrieregeheimnis? „Fange nie an, aufzuhören - und höre nie auf, anzufangen!“



Anwendergeschichten aus der Praxis

L'IMAGE begleitet mich nun schon mehr als 20 Jahre. Angefangen hat es bereits in meiner Lehrzeit, als ich den ersten Kontakt zu den netten „Damen“ hatte. Da die Qualität der Köpfe und der Haare immer top und auch die Gesichter netter anzusehen sind, bin ich immer wieder bei L'IMAGE gelandet, wenn es um Übungsköpfe ging.

Bei mir im Salon verwende ich die Köpfe gerne für meine Azubis, um erste Haarschnitte, Farb- und Strähnentechiken zu üben, Dauerwellen zu wickeln oder die „geliebte“ handgelegte Wasserwelle zu üben. Ich selber benutze die Köpfe sehr gerne, um neue Schnitt- und Färbetechniken oder neue Nuancen auszuprobieren. Mittlerweile habe ich eine beträchtliche Sammlung an Sonjas, Leonis, Sandras, Lunas und anderen Köpfen.

Als Trainer benutze ich für Schnitt und Färbeseminare gerne Leoni oder Sonja, da sie von der Qualität immer gleich gut sind. Egal ob wir in einem Seminar zwei oder 20 Köpfe brauchen – ich kann immer sicher sein, dass kein Teilnehmer schlecht dasteht. Für Langhaarstyles oder Hochsteckfrisuren finde ich die Championköpfe mit Schultern wie Luna oder Sandra ganz toll. Die Farbe ist schön und von der Haarfülle her super zum Hochstecken.

Ich hoffe dass mich L'IMAGE noch lange mit ihren liebevollen „Damen und Herren“ begleiten wird und freue mich immer wieder auf die tollen neuen Produkte wie z.B. die neuen Köpfe mit Yak-Haar zum Färben.

Björn Mentler – Björn Mentler Friseur Berlin





Ich arbeite vor allem mit dem L'IMAGE-Kopf Sabine. Sie hat eine gute Ausgangslänge, bei der es viele Veränderungsmöglichkeiten gibt. Sabine begleitet mich nicht nur als Trainer bei Paul Mitchell, wo ich viele Seminare und Schulungen gebe, sondern auch in meinem Salon, wo ich neue Trends ausprobieren und meine Mitarbeiter die Möglichkeit zum Üben haben.

Die Haarlänge von Sabine reicht meistens für mindestens drei verschiedene Haarschnitte, die sich vor allem haartechnisch sehr gut umsetzen lassen, da das Haar dem der Kunden sehr ähnlich ist. Aber auch für Farbveränderungen ist Sabine der perfekte Kopf. Das Haar ist aufgrund seiner hohen Qualität nicht nur für Blondierungen geeignet. Wir verändern auch viel im Hinblick auf Farbtiefe und Farbrichtung.

Bei meinen letzten Seminarmodulen von Paul Mitchell (Cut und Color) hatten alle Teilnehmer viel Freude an der Arbeit mit Sabine. Sogar bei den Seminaren von Kemon in Mailand hatten wir Sabine mit im Gepäck und viele neue Techniken an ihr umgesetzt. Mit den L'IMAGE-Köpfen ist „Fun at work“ also immer garantiert!

Martin Petschko – Friseur Petschko

Ein Trainingskopf kann einen Auszubildenden das ganze Ausbildungsleben – also drei Jahre lang – begleiten. Manch ein Azubi sieht das allerdings anders.

Bei mir im Salon arbeiten wir mit Nina, einem Championkopf. Eine Azubine hatte die Aufgabe, einen Grundhaarschnitt als Vorbereitung für weitere Frisuren zu erstellen. Es sollte ein schulterlanger Bob mit Stufung im Vorderbereich werden.

Die Azubine ging gleich mit Elan an diese Aufgabe, arbeitete insgesamt drei Tage daran und präsentierte mir dann ihr Werk: Ein Pixi, der sich sehen lassen konnte – allerdings kein schulterlanger Bob. Die Azubine erklärte es so, dass er zwar einen schulterlangen Bob hatte, aber eine Seite immer kürzer war als die andere und er es immer wieder korrigiert hatte, bis lediglich ein Pixi übrig blieb.

Meine damalige Azubine ist inzwischen eine erfolgreiche Salonleiterin mit Meistertitel und wir lachen heute noch über diesen Fauxpas. Aber so lernte sie das Haarschneiden. Trainingsköpfe können nicht nur bei Auszubildenden die Arbeit erleichtern, sondern auch beim Haarfärben, bei Reisen zu Wettbewerben, Dauerwellen und Shows.

Heute erkläre ich meinen Auszubildenden immer, dass der Trainingskopf ihr bester Freund ist, allzeit bereit, geduldig und er verzeiht auch Fehlentscheidungen. Daher sollen sie auch sachte mit dem Trainingskopf umgehen und nicht hart zapacken.

Dana Wittmann – Haargenau Dana – Mein Friseur



Max

Roof Rocker

- 1** Das Haar mit Feuchtigkeitsspray anfeuchten und den Bart von dem restlichen Kopfhair an der Mitte des Ohres abteilen. Die Hutlinie wird ebenfalls abfallend/konvex abgeteilt.
- 2** Bart schneiden: Mit dem Kamm über der Schere eine Länge von 4 bis 5 cm erarbeiten. Die Modellerschere verwenden, um weiche Ergebnisse zu erzielen.
- 3** Nun einen Übergang am Faconghaarschnitt erarbeiten. Dafür die Haare mit Kamm über Schere auf 1,5 bis 2 cm kürzen. Die Haarlänge darf nicht zu kurz werden, da sonst die Kopfhaut durchschimmert.
- 4** Die Seiten dem Übergang anpassen.
- 5** Am Oberkopf eine Führungslinie mit der Modellerschere erstellen, um eine weiche Textur zu erhalten. Längenzunahme nach vorne, die Länge soll dabei 8 bis 10 cm betragen. Einzelne, 1 cm breite Passées auf die Führungslinie ziehen und schneiden.
- 6** Das restliche Deckhaar wird durch eine horizontale Schnittlinie an die Führungslinie angeglichen. Das obere Deckhaar bleibt dabei länger als im Übergang, dadurch entsteht ein Undercut.
- 7** Sprühfestiger in das Haar geben und mit der Skelettbürste den Ansatz mit viel Volumen föhnen. Die Seiten und den Nacken anliegend föhnen.
- 8** Mit Texturcreme eine Textur im Bereich des Oberkopfes schaffen und anschließend mit Haarspray festigen.
- 9** Mit Pomade den Bart in Form bringen und somit weich und geschmeidig machen.

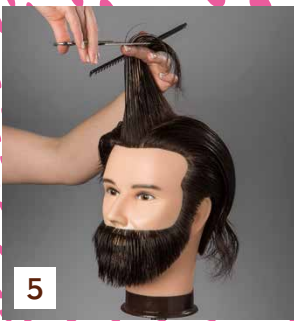
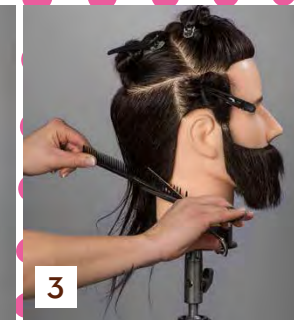


Carmen Frey

Die Haare sind super zu bändigen. Sämtliche Schneidetechniken können perfekt umgesetzt werden. Die L'IMAGE-Köpfe sind vergleichbar mit Modellen, daher ist praxisnahes Arbeiten gut möglich.

Es wurden folgende Produkte für diese Technik verwendet:

- 1** Trinity - Creasoin Feuchtigkeitsspray Express Sprühkur
- 2** Trinity - Reload Finalizer
- 3** Trinity - Reload Protector
- 4** TAILOR'S Pomade
- 5** TAILOR'S Clay



Das Interview

Welcher Trend gefällt dir aktuell am besten?

Ich mag alle Trends und setze diese auch von Herzen gerne um.

Bühne oder Salon – wo stehst du lieber?

Ich setze meine Kreativität in beiden Bereichen gerne ein. Ich kann es mir nicht vorstellen, ohne meine Kunden zu sein. Als Ausgleich dazu liebe ich die Herausforderung auf der Bühne.

Welches Ereignis wirst du nie vergessen?

Als ich 2010 in Paris Weltmeisterin im Herrenfach geworden bin.

Was können deine Mitarbeiter von dir lernen?

Dass sie daran denken, nie ausgelernt zu haben.

Gibt es auch Dinge in deinem Beruf, die du nicht gerne machst?

Nein, denn es ist genau die Abwechslung, weshalb ich meinen Job liebe. Und dazu gehören auch mal Dinge, die man nicht so gerne macht.

Du arbeitest oft mit L'IMAGE-Köpfen – wieso?

Es macht richtig viel Spaß, mit DER (nicht den) Haarqualität zu arbeiten und neue Frisuren zu kreieren.

Vita

Carmen Frey

Als Mitglied im European Artistic Team ist Carmen Frey auf internationalen Modenschauen unterwegs. Daneben arbeitet sie nicht nur im familienbetriebenen Salon, sondern kreiert komplexe Frisuren bei Bühnenshows, gibt Salonschulungen, unterstützt die Friseurin Tuttligen und den LIV Stuttgart und kümmert sich wie durch Zauberhand noch um ihre zwei Kinder. Fleiß und Ehrgeiz zeichnen die kreative Friseurin aus und damit holte sie sich bereits zahlreiche Preise und Titel - zuletzt den Weltmeistertitel 2010 in Paris. Langweilig wird Carmen Frey also so schnell nicht und falls doch, entwirft sie auch mal schnell eine neue Kollektion für die Haarmode oder kreiert eine tolle Frisur an einem L'IMAGE-Kopf.



Interviews Industriekunden

Seit wann besteht die Zusammenarbeit mit L'IMAGE?

L'Oréal:

Wir arbeiten seit rund 8 Jahren zusammen.

TRINITY haircare:

Die Zusammenarbeit mit L'Image besteht seit Mitte 2012.

Wella:

Schon seit über 20 Jahren.

Wild Beauty:

Seit Gründung der Wild Beauty AG Mitte der 90er arbeiten die beiden Familienunternehmen zusammen. Gerne blicken wir auf die Messen zurück, bei denen sich die Geschäftsführung rege über Branchenthemen austauschten. Wir freuen uns, Teil der Erfolgsgeschichte von L'IMAGE zu sein.

In welchen Bereichen finden die L'IMAGE-Köpfe in Ihrem Unternehmen Anwendung?

L'Oréal:

Wir verwenden die Übungsköpfe hauptsächlich für unsere Seminare.

TRINITY haircare:

In unserem Weiterbildungsbereich für Friseure (TK.net - TRINITY Kreativnetzwerk) setzen wir eine ganze Reihe von L'IMAGE-Köpfen bei unseren Seminaren ein.

Wella:

Hauptsächlich verwenden wir die Köpfe bei Schneideseminaren, aber auch bei Farbseminaren. Wir empfehlen die Köpfe auch vielen Kunden für ihre Salonteamtrainings.

Wild Beauty:

Ob bei Cut, Color, Style oder Longhair Events, L'IMAGE-Köpfe finden regelmäßig Verwendung bei Salonschulungen, Events mit live Mitarbeit oder bei Weiterbildungsmaßnahmen unseres Trainerteams.

Wieso sind Trainingsköpfe für die Ausbildung des Handwerks so wichtig?

L'Oréal:

Im Vergleich zu lebenden Modellen können an Übungsköpfen definierte Cut-, Color- und Stylingtechniken zu 100% umgesetzt und Trainiert werden. Dadurch ist der Trainingseffekt sehr intensiv und bereitet die Seminarteilnehmer optimal auf die Arbeit im Salon vor.

TRINITY haircare:

Nicht nur im Bereich der Auszubildenden sind Trainingsköpfen nicht mehr wegzudenken. So kann unkompliziert das Schneiden und Färben von Haaren geübt werden. Im Weiterbildungsbereich helfen die Köpfe beim Üben von neuen Schnitt- und Färbetechniken und bieten in Seminaren wunderbare Vergleichsmöglichkeiten.

Wella:

Bei Schneideseminaren können immer gleich mehrere Haarschnitte an einem Trainingskopf durchgeführt werden. Die Teilnehmer haben alle die gleichen Voraussetzungen und können das Ergebnis ihres Seminars dauerhaft sehen. Natürlich kann die Frisur am Trainingskopf auch als Darstellung für den Chef, den Kunden und Kollegen dienen. Hauptsächlich dient der Trainingskopf – wie der Name schon sagt – dem Training, bevor der Friseur an das lebendige Haar geht.

Wild Beauty:

In der Ausbildung oder beim Erlernen von neuen Techniken ist der Trainingskopf ein wichtiges Tool, das leichter Fehler verzeiht als ein Kunde im Salon.



Marina

Vision Of Pure White

- 1** Die Lippen werden mit Nagellack bearbeitet, auf die Augenbrauen werden mit Sekundenkleber Pailletten aufgeklebt, die Wimpern werden mit künstlichen Wimpern verdichtet.
- 2** Die Ansätze werden mit Instamatic Ocean Storm ca. 4 cm breit gefärbt. Mit Hilfe der klassischen Auftragechnik Kreuzscheitel die Farbe weich auslaufen lassen. Die Kontur wird dabei durch Hautschutzöl vor Farbe geschützt.
- 3** Nun eine horizontale Linie ziehen. Das Passée wird in Dreiecke geteilt und abwechselnd mit 9/60, 10/88 und Haarkur (freibleibend) behandelt. Zwischen die Passées werden auf die horizontale Linie Folien gelegt, so dass sich die Farben nicht vermischen.
- 4** Als Effekt werden im Vorderkopfbereich einzelne Strähnen mit Jaded mint eingefärbt. Nach der Einwirkzeit von 30 Minuten wird die Farbe mit lauwarmem Wasser vorsichtig ausgewaschen und aufemulgiert. Anschließend Farbservice auftragen und auswaschen. Hitzeschutzspray ins Haar geben.
- 5** Das Haar mit einer Rundbürste und dem Föhn trocken föhnen. Den Oberkopf mit überzogenem Winkel föhnen, damit viel Volumen entsteht.
- 6** Mit dem Glätteisen nacharbeiten. Damit wird eine ruhige Oberfläche geschaffen, die die Farbe strahlen lässt.
- 7** Der Oberkopf wird freestyle nach Lust und Laune gekreppt. Dabei fingerbreite Passées verwenden.
- 8** Nun am Vorderkopf einige Schlaufen mit Haargummis bilden. Diese werden mit Haarspray fixiert. Die Schlaufen aufziehen, die Spitzen werden ineinander platziert.
- 9** Den glatten Seiten- und Hinterkopfbereich mit den Fingern aufzupieren, alles mit Glanzspray einsprühen und mit Haarspray fixieren.

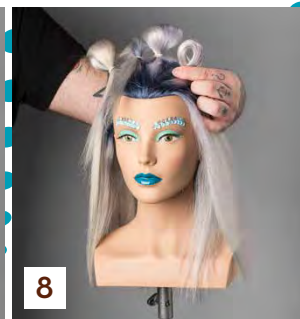
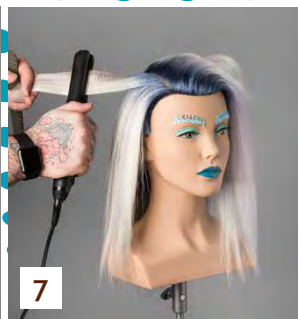
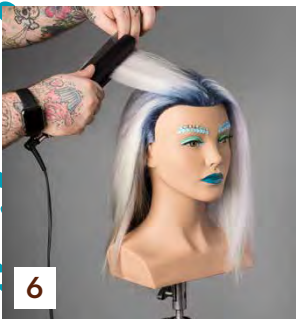
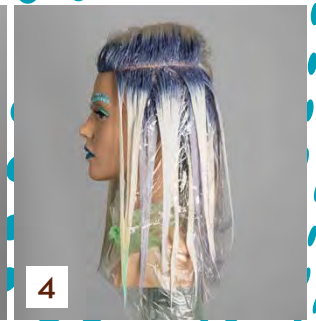
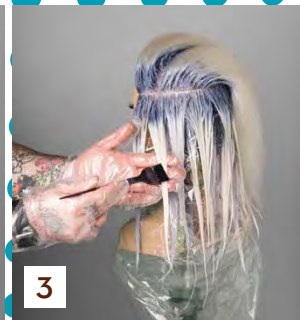


Visar Baltzer

Marina gefällt mir super gut. Das Haar hat eine tolle Haptik, mit der ein super Glanz erreicht werden kann.

Es wurden folgende Produkte für diese Technik verwendet:

- | | |
|---|------------------------------|
| 1 Wella - Instamatic Ocean Storm | 6 Wella Thermal Image |
| 2 Wella - Illumina 9/60 | 7 Wella Dynamic Fix |
| 3 Wella - 10/88 innocense Kollection perfect pur | 8 L'IMAGE Coloris |
| 4 Wella - Jaded mint Instamatic | |
| 5 Wella Shimmer Delight | |



Das Interview

Was fordert dich?

Ich habe jeden Tag eine neue Herausforderung, der ich mich gerne stelle. Ich weiß nie, was an dem Tag auf mich zukommt – das liebe ich!

Was war das Wichtigste, das dir deine Eltern vermittelt haben?

Immer höflich, freundlich und zuvorkommend zu sein. Das gibt die größte gegenseitige Wertschätzung sowohl privat, als auch im Beruf.

Was gibst du deinen Mitarbeitern mit auf den Weg?

Üben, üben, üben! In unserem schnelllebigen Beruf muss sich der Friseur immer weiter entwickeln, da auch die Ansprüche der Kunden immer größer werden.

Hast du schon einmal Frisur so richtig verhauen?

Oh ja! In meiner Lehrzeit sagte mir eine Kundin, sie hätte Naturhaar. Nach den Foliensträhnen hat sich ihr Haar samt Folien verabschiedet. Daraus wurde dann ein Kurzhaarschnitt. Ehrlichkeit zahlt sich also immer aus.

An welches Erlebnis erinnerst du dich gerne?

Dass ich eine Kundin durch einen positiven Friseurbesuch zum Weinen gebracht habe – und das auch noch bei einem Langhaarschnitt.

Was ist für dich ein Trend?

Ein Trend ist für mich etwas Neues oder Altes, das immer wieder neu aufgelegt wird. Und ist immer dann erst ein Trend, wenn es die Masse anspricht.

Wieso arbeitest du gerne mit L'IMAGE-Köpfen?

Die Köpfe sind so wandelbar und flexibel. Dadurch sind sie vielseitig einsetzbar.

Vita

Visar Baltzer

Visar Baltzer ist Topstylist bei frontlook. Seine Erfahrungen hat der Trainer und Master of Color deutschlandweit gesammelt unter anderem während seiner Ausbildungszeit bei Klier und danach bei Unisex. Inzwischen hat er sich seine ganz eigene Handschrift angeeignet. Er ist nicht nur im frontlook Salon tätig, sondern vermittelt sein enormes Wissen bei Inhouse-Seminaren, Workshops und Bühnenshows und ist ein gefragter Artist, wenn es um die neuesten Farbtrends geht. Eines seiner Highlights im vergangenen Jahr waren die zwei Shows bei der Haare 2015 in Nürnberg.



Unsere Pflegeprodukte...

... speziell für Trainingsköpfe

Shampoo

Das Haar anfeuchten. Das Shampoo am besten mit einer Haarbürste auftragen. Dazu das Shampoo vom Ansatz bis zu den Spitzen hin in die nassen Haare bürsten. Mit lauwarmem Wasser gründlich ausspülen.

Conditioner

Nach der Haarwäsche den Conditioner mit einer Bürste oder einem breit gezahnten Kamm auf das Haar auftragen. Dazu das Haar immer in Fallrichtung bearbeiten. Drei bis fünf Minuten einwirken lassen. Sorgfältig mit fließendem Wasser ausspülen.

Coloris

Ca. 10 ml Coloris pro Anwendung in die oxidative Haarfarbe mischen und einen haselnussgroßen Klecks Coloris in die Handfläche geben. Mit der Fingerkuppe ca. 1 cm breit das Coloris an der Kontur auf der Haut auftragen.

Haarmaske

Nach der Haarwäsche ein bis zwei walnussgroße Portionen gleichmäßig im Haar verteilen. Fünf bis 10 Minuten einwirken lassen. Sorgfältig unter fließendem Wasser ausspülen.

2-Phasen-Sprühkur

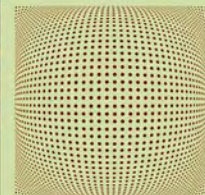
Nach der Haarwäsche anwenden. Vor Gebrauch gut schütteln, damit sich die beiden Pflegekomponenten gut mischen. Sparsam und gleichmäßig auf das handtuchtrockene Haar aufsprühen. Nicht ausspülen und das Haar wie gewohnt weiter behandeln.

Unser Tipp:

Mit diesen speziellen Pflegeprodukten verhinderst du das Verfilzen deiner Trainingsköpfe.

SOLLEN WIR IHNEN
MAL SO RICHTIG DEN KOPF

WASCHEN?



L'IMAGE
PASSION IN HAIR



MEHR INFOS UNTER: WWW.LIMAGE.DE

PASSION IN HAIR